



PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR DIENSTAG 17. MÄRZ 2015

MÄSSIGE LAWINENGEFAHR



TYPISCHE SITUATION

Triebschnee

LAWINENGEFAHR

In Südtirols Tourengebieten herrscht MÄSSIGE Lawinengefahr der STUFE 2. Die Hauptgefahr geht vom frischen Triebschnee aus. Am häufigsten findet man ihn im kammnahen, nordexponierten Gelände oberhalb von etwa 2000 m. Hier ist eine Lawinenauslösung schon durch geringe Zusatzbelastung möglich. Vereinzelt kann man aus eingblasenen Hängen auch spontane Lawinen nicht ausschließen, aus felsdurchsetzten, sonnenexponierten Hängen sind Lockerschneelawinen möglich.

Zuverlässigkeit der Prognose: 70%

ALLGEMEINE SITUATION

Am Montag und in der Nacht auf Dienstag schneit es in Südtirols Bergen etwas, am meisten Schnee fällt in den typischen Südtaugebieten. Der Schneefall wird begleitet von teils starkem Südwind, damit bilden sich besonders im Windschatten neue störungsanfällige Triebschneepakete. Mögliche kleine Oberflächenlawinen können auf ihrer Sturzbahn auch Teile der Altschneedecke mitreißen und somit größere Dimension erreichen. Aufgrund von örtlichen Sichteinschränkungen sind Gefahrenstellen mitunter schwer erkennbar.

BERGWETTER

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>